

Vorlage

Nr.:

VO/2012/0619

Federführend:
FDP-Fraktion

Status:

öffentlich

Datum:

15.10.2012

Beteiligt:
1 Büro der Bürgerschaft

Verfasser:

Renè Domke

QR-Codes für Baudenkmäler der Hansestadt Wismar

Beratungsfolge:

Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Öffentlich	25.10.2012	Bürgerschaft der Hansestadt Wismar	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

1. Die Bürgerschaft beauftragt den Bürgermeister zu prüfen, ob eine ergänzende QR-Codierung der Baudenkmäler der Hansestadt Wismar möglich ist. Damit könnte Besuchern den Zugang zu Informationen mittels neuer Technologien schneller und kompakter und vor allem innovativ vermittelt werden.

2. Das Ergebnis der Prüfung mit der Information über die dafür aufzubringenden Kosten ist der Bürgerschaft noch vor Beschlussfassung des Haushaltes 2013 vorzulegen, um ggf. eine Einordnung in den Haushalt 2013 zu ermöglichen.

Begründung:

Der QR-Code (Quick Response = Schnelle Antwort) ist inzwischen in vielen Lebensbereichen erfolgreich eingesetzt. Mittels Smartphone, Tablet oder PDA (Personal Digital Assistant) u.ä. kann der Code entschlüsselt werden und in kürzester Zeit können damit Inhalte erfasst und gespeichert werden.

Bereits in Frankfurt/M. und in anderen Städten werden für Kunst im öffentlichen Raum sowie für Denkmäler die QR-Codes eingesetzt, um den Besuchern die Möglichkeit zu geben, über das Internet erreichbare Informationen über einzelne Objekte oder Themenkomplexe aufzurufen.

Diese innovative Möglichkeit der Informationsbereitstellung würde durch Besucherfreundlichkeit das Ansehen und die Attraktivität Wismars als UNESCO-Weltkulturerbe erhöhen und zudem zusätzlich gerade junge Menschen für die Stadt interessieren.

Anlage/n:

keine

gez.

René Domke

Fraktionsvorsitzender

(Diese Vorlage wurde maschinell erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.)